

Alles im grünen Bereich : SCHL erstellt Siedlung Maillefer mit 234 Wohnungen

Autor(en): **Gobbo, Stéphane**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **85 (2010)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-170349>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHL erstellt Siedlung Maillefer mit 234 Wohnungen

Alles im grünen Bereich

Die Société coopérative d'habitation Lausanne (SCHL) bietet in ihrer neuen Grosssiedlung Maillefer einen Mix von Wohnungen für alle Generationen. Ökologisch vorbildlich sind nicht nur die Bauten, die das Minergie- und das Minergie-Eco-Label besitzen. Auch die Mieterschaft nimmt man mit einer «Öko-Charta» in die Pflicht.

Von Stéphane Gobbo*

Die Société coopérative d'habitation Lausanne (SCHL), mit rund zweitausend Wohnungen eine der grössten Baugenossenschaften der Schweiz, ist auf Wachstumskurs. Bis Ende Jahr bringt sie im Quartier Maillefer, im Norden des Waadtländer Hauptorts, nicht weniger als 234 Wohnungen auf den Markt. Drei Häuser sind vollendet, die restlichen zehn folgen in zwei Etappen im Frühjahr und im Herbst 2010.

Teil eines neuen Quartiers

Das Grundstück für die Neubausiedlung konnte die SCHL im Baurecht von einem Privatmann erwerben, der den sozialen Charakter der Baugenossenschaft zu würdigen wusste. Zwei Architekturbüros erhielten den Auftrag, ein Projekt auszuarbeiten, während die SCHL Verhandlungen sowohl mit den Behörden von Lausanne und von Mont-sur-Lausanne aufnahm, auf deren

Gemeindegebiet der Zugang zur Siedlung liegt. Angesichts der Grösse des Projekts war eine Umweltverträglichkeitsprüfung nötig. Insgesamt wird das neue Quartier, das sich ebenfalls über den Mont-sur-Lausanne erstreckt, nämlich 600 Wohnungen mit 1800 neuen Einwohnerinnen und Einwohnern umfassen. Die SCHL wird auf der Bergseite nochmals zwei Bauten mit rund siebzig Wohnungen beisteuern.

Die ersten drei Häuser der Siedlung Maillefer sind im Dezember 2009 bezogen worden.



